

## **Schlossmuseum Nidau: Grünes Licht dank grosszügiger Spende**

Jetzt kann das Konzept für die im Herbst geplante erste Ausstellung zur Würdigung der Juragewässerkorrektur im Schloss Nidau in die Tat umgesetzt werden. Der Schlossverein Nidau hat die nötigen Gelder im Umfang von knapp einer viertel Million Franken dank Subventionszusagen aus dem kantonalen Lotteriefonds und Spenden beisammen. Entscheidend für das nun auf Grün geschaltete Licht sei eine eben eingegangene Spende der Stiftung Vinetum in der Höhe von 80'000 Franken, sagt Werner Könitzer, Nidauer Regierungsstatthalter und Präsident des Schlossvereins Nidau.

Gründerin der Stiftung Vinetum ist die Familie Borer (Rolex SA). Auch andere Persönlichkeiten aus der Wirtschaft, denen das Seeland und dessen Bevölkerung stark am Herzen liegt, haben mit namhaften Beiträgen, die Finanzierung sichergestellt.

Weitere Details zur Finanzierung und zur Realisierung des Schlossmuseums wird Könitzer am 29. April an der Generalversammlung des Schlossvereins darlegen. Gegenwärtig zählt der vor einem halben Jahr gegründete Verein schon über 300 Mitglieder. Dazu gehören neben zahlreichen Privatpersonen auch die meisten Seeländer Gemeinden und Bürgergemeinden. Interessierte sind jederzeit willkommen. Die GV findet um 19.00 Uhr auf dem Solarschiff MobiCat im Bieler Hafen statt.